

**Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus**

15.04.2024

Emissionen beim U-Bahn- und Ingenieurbau reduzieren

Antrag

Die Stadtverwaltung und die MVG werden beauftragt zu prüfen, wie bei allen sich derzeit in Planung und auch bei den sich in Bau befindlichen U-Bahnbaumaßnahmen, und allen anderen Ingenieurbauwerken der Stadt, ein Nachhaltigkeitsprozess eingeführt werden kann, der insbesondere auf eine Optimierung der eingesetzten Ressourcen und der CO₂-Emissionen abzielt.

Begründung:

Auf der Stadtratsreise des Mobilitätsausschusses in Hamburg wurde die Nachhaltigkeitsstrategie der Hamburger Hochbahn vorgestellt. Insbesondere bei der Planung und dem Bau der U5 hat die Hochbahn ein Reduktionsstrategie entwickelt, mit der bis zu 70% der CO₂-Emissionen (850.000 Tonnen anstatt 2,7 Millionen Tonnen) eingespart werden können. Beispielsweise

- erfolgt die Auftragsvergabe für den Bau nur an nachhaltig agierende Unternehmen, die sich verpflichten, umweltschonend hergestellte Baustoffe zu verwenden.
- werden nur die umweltschonendsten auf dem Markt verfügbaren Zemente und Stähle verwendet.
- werden für alle Bauprozesse 100% zertifizierter Ökostrom eingesetzt.
- durch nachhaltiges Bodenmanagement und Transportfahrten z.B. mit der Bahn statt auf den Straßen.

Die Einführung eines ähnlichen Nachhaltigkeitsprozesses bzw. einer Reduktionsstrategie soll in München ebenso geprüft werden.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Initiative:

Paul Bickelbacher
Florian Schönemann
Anna Hanusch
Ursula Harper
Christian Smolka
Sibylle Stöhr
Mitglieder des Stadtrates